

EINFACH ZUM NACHDENKEN

Warum wir heute Weihnachten ganz besonders brauchen.

LITURGIE

Verstehen wir eigentlich immer was wir beten?

ADVENT AM ANGER

Alle Angebote und Termine für Advent und Weihnachten



INFORMATIONEN DER PFARRGEMEINDE KAGRANER ANGER

willkommen

AUSGABE 4 | 2017 | DEZEMBER-FEBRUAR

BEI KÄLTE

und Dunkelheit zusammenrücken.
Wärme und Geborgenheit suchen.
Die ungewohnte Stille aushalten.
Aus der Sehnsucht heraus,
die der Winter weckt,
die Freundschaft Gottes vertiefen.



EINFACH ZUM NACHDENKEN

Ist Weihnachten noch eine „fröhliche, selige, gnadenbringende Zeit“?



Vom „holden Knaben im lockigen Haar“ singen wir wieder zu Weihnachten. Ist das nicht ein Hohn angesichts der Kriege, Zerstörung, Flüchtlingsströme, Terrorakte, unvorstellbarem Leiden in der Welt? Wir hören wieder die Botschaft „Christ, der Retter ist da!“ Sollten wir nicht besser verstummen, aufhören, Weihnachten zu feiern?

Im Gegenteil: Wir brauchen mehr denn je Bilder der Hoffnung und Zuversicht, wir brauchen Visionen. Wir dürfen hoffen auf eine Welt ohne Hass und Auseinandersetzung. Wer Feste feiert, wer zusammenhält, wer Gemeinschaft sucht, hat begriffen, worum es zu Weihnachten geht. Dom Helder Camara hat es so ausgedrückt: „Wenn einer allein träumt, ist es nur ein Traum. Wenn viele gemeinsam träumen, ist das der Anfang einer neuen Wirklichkeit.“

Wir feiern den Geburtstag eines Menschen, der uns vorgelebt hat, wie ein Zusammenleben und ein geglücktes Leben aussehen kann. Zu Weihnachten rücken wir zusammen. Wir spüren, dass viele Menschen eine friedvolle Welt möchten. Gott ist in unserer Welt als hilfloses Kind erschienen. Dieses Kind hat unsere Welt verändert. Ein kleines Kind berührt unser Herz.

Es ist auf unsere Hilfe angewiesen!

Ein Kind ist ein großes Geschenk. Das Kind von Bethlehem hat uns reichlich beschenkt. Seine Geburt muss gefeiert werden mit Geschenken, Liedern und Bräuchen. „Christ, der Retter ist da!“

Nur seine Botschaft der Liebe kann unsere Welt retten.

Ein gesegnetes Geburtsfest Jesu, Freude und Zuversicht im Neuen Jahr wünscht Ihnen

Ihr Provisor Heribert Hatzl

WAS GIBT ES NEUES?

An einem Donnerstag im Monat bieten wir eine Abendmesse um 18.30 Uhr mit Agape und gemütlichem Beisammensein an. Termine siehe Seite 8.

Jedes zweite Wochenende im Monat feiern wir am Vorabend am Samstag um 18.30 Uhr und am Sonntag um 9 Uhr einen Wortgottesdienst (jeweils vor der Kindermesse um 10 Uhr).

**Ein frohes, gesegnetes
Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr
wünschen allen
Pfarrmitgliedern
Pfarrer, Pfarr-Team und
der Pfarrgemeinderat**

Möchten Sie heuer in der Adventzeit Menschen in Not unterstützen?

Machen Sie mit bei der Caritas-Aktion #keksehelfen.

Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.caritas.at/keksehelfen.

IMPULS

WAS BETEN WIR?

Verstehen wir eigentlich immer, was wir beten?

Ein Impuls von PAss. Thomas Sobottka

Nicht wenige Menschen, die einen Gottesdienst besuchen, wundern sich über die eigenartige liturgische Sprache, die sie dort hören. Oft werden in Messen und Gottesdiensten Worte verwendet, die im heutigen Sprachgebrauch nicht mehr vorkommen oder deren Bedeutung sich gewandelt hat, z.B.: Gnade, gebenedeit,

Kyrie, Lamm Gottes

Der Grund dafür ist, dass die Texte zur römisch-katholischen Messfeier aus dem 15. Jahrhundert (Missale Romanum 1483, letzte Revision in Deutsch 1975) stammen und in sehr strenger Anlehnung an das kirchliche Latein ins Deutsche übersetzt wurden.

Dass sich unsere Sprache in dieser Zeit-

spanne immens verändert hat, liegt auf der Hand.

Unser Pfarrgemeinderat hat sich für dieses Arbeitsjahr vorgenommen, die liturgische Sprache zu durchforsten und Begriffe, die wir heutzutage nicht mehr ohne weiteres verstehen, aufzugreifen und zu hinterfragen.

Auch Sie sind eingeladen, dabei mitzutun und mitzuüberlegen: Verstehe ich eigentlich alles, was wir in der Messe beten, sprechen oder singen?

Falls nicht: Sprechen Sie uns (die Mitglieder des PGR) an, wir werden das dann an geeigneter Stelle gerne aufgreifen.



Adventfenster

1. – 24. Dezember

Wir starten täglich um 19.15 Uhr im Pfarrhof, nach einem Lied machen wir uns auf zum jeweiligen Fenster. Bitte eine Laterne mitbringen!

Adventkranzsegnung

Sa 2. Dez., 18.30 Uhr in der Abendmesse

Adventstunde

Montag 4., 11. und 18. Dezember

17.30 – 19.00 Uhr im Pfarrsaal

Gemütliches Beisammensein im Schein der Adventkranzkerzen – Singen, Geschichten hören, Kekse und Punsch/Tee genießen,...

Spielen Sie ein Instrument, möchten Sie eine Adventgeschichte/-gedicht teilen – bringen Sie es mit!

Rorate-Messe

Mi 6., 13. und 20. Dez., 6.00 Uhr in der Kirche, anschl. gemeinsames Frühstück.

Der Nikolaus kommt

Mi 6. Dez., 17 Uhr in der Kirche

Bitte unbedingt auf www.pfarrekagraneranger.at bis 4. Dezember anmelden.

Raum der Stille

Freitag 8. Dez. 10.00 – 12.00 Uhr

Samstag 9. Dez. 17.30 – 19.00 Uhr

Sonntag 10. Dez. 10.00 – 12.00 Uhr
16.00 – 17.30 Uhr

im Pfarrzentrum. Nehmen Sie sich Zeit für eine kleine Auszeit!

Adventfeier der Pfadfinder

Sonntag 10. Dezember

um 16 Uhr in der Kirche, anschließend Punschstand im Pfarrhof

Adventkonzert Anger Vokal

Sonntag 17. Dezember

um 16 Uhr in der Kirche, anschließend Punschstand im Pfarrhof

Senioren-Adventfeier

Sa 23. Dez., um 15 Uhr im Pfarrsaal

Heiliger Abend

Sonntag 24. Dezember

15.30 Uhr Kindermesse

22.00 Uhr Christmette

Vergessen Sie nicht, eine Laterne mitzunehmen um das **Bethlehemlicht** mit nach Hause zu nehmen!

AUS UNSERER PFARR-CHRONIK

Durch die Taufe wurden neun Kinder in die christliche Gemeinschaft aufgenommen.

Wir beten für unsere Verstorbenen: Von elf Pfarrmitgliedern mussten wir uns verabschieden.

Die Namen finden Sie in der gedruckten Ausgabe unseres Pfarrblattes.

Stand 20. November 2017

Unsere Gemeinde teilt Freude und Leid mit den Angehörigen.

EIN AUFBRUCHTAG

Ein Auto voll Neugieriger aus unserer Pfarre ist am 21. Oktober tatsächlich aufgebrochen ins ferne Atzgersdorf. Im dortigen Pfarrsaal erlebten wir mit ca. 70 anderen Frauen und Männern aus der ganzen Diözese einen Tag mit Prof. Dr. Albert Biesinger, einem der weltweit renommiertesten Religionspädagogen und vor allem einem Mann der Praxis, der als Diakon wirkend weiß, wovon er spricht. Das Motto lautete „Wie Gotteskommunikation in und mit Familie gelingt“ und es

ging ihm in jedem Satz, den er sagte, darum, wie es die heutige Generation schaffen kann, den Glauben an die nachfolgende weiterzugeben. Diese Herausforderung gilt es auch in „Gottlosen“ Zeiten anzunehmen. Die Aufgabe der Kirche und all ihrer Haupt- und Ehrenamtlichen besteht darin, Eltern dazu zu ermutigen und zu befähigen. Hier gilt es, kreativ zu sein und in alle Richtungen aufzubrechen, um die Menschen zu erreichen. Konkrete Gelegenheiten: Taufgespräche, Elternrun-

den, die Erstkommunioneltern vorbereiten, Segnungsgottesdienste für Schwangere, Kindergottesdienste... Der Fantasie sollten keine Grenzen gesetzt werden, so der Tenor von Albert Biesinger. Wichtig ist eine offene, einladende, nicht resignative Kommunikation mit den Eltern, bei der auch deren Sorgen, Nöte und Ängste nicht zu kurz kommen dürfen. In verschiedenen Workshops am Nachmittag erfuhren diese Gedanken dann praktische Konkretisierung und so manch wertvoller Tipp bzw. Idee konnte mit nach Hause genommen werden. Vor allem aber ein gutes Stück mehr Mut zum Aufbruch.

Thomas Sobottka, PAss.



Bald ist es wieder so weit: die Sternsinger stehen vor Ihrer Tür!

Vom 2. bis zum 7. Jänner werden die Kinder und ihre Begleiterinnen und Begleiter versuchen, Sie zu Hause anzutreffen, um Ihnen den Segen Gottes für das Neue Jahr zu wünschen und um Spenden für die Ärmsten der Armen (diesmal in Nicaragua) zu sammeln.

Damit diese großartige Aktion gelingen kann, sind auch heuer wieder fleißige Kinder (ab dem Volksschulalter) und Jugendliche, sowie erwachsene Begleitpersonen gesucht. Wobei heuer auch die Möglichkeit besteht, über Mittag betreut (natürlich mit einem Mittagessen) in der Pfarre zu bleiben. Bitte informieren Sie sich am Sonntag, den 10. Dezember entweder nach der Kindermesse (10 Uhr) oder nach der Adventfeier der Pfadfinder (Beginn 15 Uhr) darüber. Wir freuen uns über jede Mithilfe.

Übrigens: Sie können die Hl. Drei Könige auch bestellen. Am 6. und 7. Jänner nehmen wir gerne Ihren persönlichen Termin wahr (bitte telefonisch unter 01/203 23 57 anmelden).

Thomas Sobottka, PAss.

INFOS DAZU
AM 10. DEZEMBER
NACH DER KINDER-
MESSE UND
PFADFINDER
ADVENTFEIER

PFADIS HELFEN MIT KEKSEN



#Keksehelfen

Kekse backen (und essen!)
für den guten Zweck.

Hilfe > Armut

Caritas
&Du

Jede/r 7. ÖsterreicherIn ist von Armut bedroht.

Gemeinsam wollen wir Weihnachten für Menschen
in Not in Österreich wärmer machen.

Bitte Geld sammeln und einzahlen. Vielen Dank!

Erste Bank IBAN AT32011100001234560

www.caritas.at/keksehelfen

In der Weihnachtsbäckerei...
...gibt es manche Leckerei! Denn viele kleine und große Hände haben angepackt und die Pfarrküche in eine Weihnachtsbäckerei verwandelt. Und wenn die ganze Pfadfindergruppe mit anpackt, dann entstehen jede Menge sü-

ßer Spezialitäten, die auf dem Keksteller und dann in zufriedenen Bäuchen landen können!

Denn die Pfadfindergruppe 36 hat dieses Jahr beschlossen, unter dem Motto #keksehelfen die Caritas und damit Menschen, die von Armut bedroht sind,

zu unterstützen! Nach dem einfachen Konzept: „Wir backen, Sie essen und spenden“ – laden wir Sie am 10.12.2017 recht herzlich zur Pfadfinderadventfeier um 15.00 Uhr ein. Mit anschließender Keksverkostung, Punsch und salzigen Leckereien!



„Die heilige Familie“ beim Krippenspiel der SeniorenInnen, Adventnachmittag 2016.

UN/RUHESTAND

Soziale Kontakte, fordernde Aufgaben und Träume zu leben verbessern das Leben im Ruhestand.

Ein Viertel, manchmal sogar ein Drittel unseres Lebens steht uns nach der Pensionierung zur Verfügung. Es ist daher wichtig diese unbekannte Zeitdauer sinnvoll zu planen und gestalten.

Es ist durch Untersuchungen bewiesen, dass ein Mensch, der eine fordernde Aufgabe hat, gesünder und länger lebt. Die Herausforderungen und die

Träume zu leben, sind die wichtigsten Quellen für ein befriedigendes Leben. Die Entscheidung, ob Sie den „Ruhestand“ mit Lernen im Alter und mit Lust statt mit Frust genießen können, liegt bei Ihnen. Impulse dazu und nette Kontakte zu anderen „Ruhesänder“ bietet der Seniorennachmittag - Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Ingrid Pollak

EIN DANKESCHÖN

- an alle, die sich in unserer Pfarre engagieren, Zeit und Ideen einbringen und so zum Gelingen vieler Projekte in unserer Gemeinde beitragen.

- an alle, die mit Lebensmittelspenden und Besuchsdiensten unsere Pfarrcaritas unterstützen.

- an alle, die den Pfarrkaffeebetrieb in den Sommermonaten aufrecht erhalten haben.

- an alle, die für unseren Flohmarkt „Flöhe“ gespendet haben. Und dem Flohmarktteam, das sortiert, aufgebaut und verkauft hat.

UNSERE GRUPPEN

*Wenn Sie sich für eine Gruppe interessieren, können Sie über unsere Pfarrkanzlei Kontakt aufnehmen:
01/203 23 57, 01/202 77 95
office@pfarre.kagranger.at*

**WIR TREFFEN
EINANDER
REGELMÄSSIG**

BIBEL TEILEN

jeden 2. Dienstag im Monat, 18.30 Uhr

BIBELRUNDE

jeden 2. Mittwoch im Monat, 15 - 17 Uhr

FRAUENRUNDE

jeden Dienstag 9 - 11 Uhr

KIRCHENCHOR

jeden Donnerstag Abend

SINGENDE ENGEL

Singen und Musizieren mit Kindern
jeden Dienstag, 16.30 - 17.30 Uhr

MINISTRANTEN

jeden 2. Freitag, 16 - 17 Uhr

PFADFINDER

Informationen unter
www.pfadfindergruppe36.at

JUGENDTREFF

jeden Mittwoch, 19 - 20.30 Uhr

SENIORENNACHMITTAG

jeden letzten Samstag im Monat, 15 Uhr,
ACHTUNG: die nächsten drei Termine sind außerhalb der Regel: 23. Dezember, 3. Februar und 3. März!

TANKSTELLE

am letzten Montag im Monat,
19.30 - 21 Uhr

ZWERGERLTREFF

jeden Mittwoch, 9.30 - 11 Uhr

AUF NAMENSSUCHE

Wir suchen einen Namen für unseren Entwicklungsraum.

Machen Sie/Du mit bei unserem Ideenwettbewerb, um unserem Entwicklungsraum, bestehend aus den Pfarren Neu Kagran, Kagraner Anger und Stadlau) einen Namen zu geben.

Die abgegebenen Vorschläge werden in allen drei Pfarren ausgehängt. Die Gemeindemitglieder können dann eine Bewertung abgeben und die höchst bewerteten Vorschläge aus den drei Pfarren werden einer Fachjury vorgelegt,

die dann den besten Namen auswählt. Deine/Ihre Vorschläge sollten bis spätestens Ende Jänner in Deiner/Ihrer Pfarre einlangen.

Wir freuen uns schon auf viele kreative Beiträge!

Susi Hanser
für das Entwicklungsraumteam
der Pfarren Neu Kagran,
Kagraner Anger und Stadlau



Stadlau



Neu Kagran



Kagraner Anger

UNSER PFARRMITGLIED

HEINZ TRITREMEL GmbH

*berät Sie gerne in Bauspar-,
Geld-, Finanzierungs-
und Versicherungsfragen.*

*Sie erreichen ihn nach der Sonntags-
messe oder unter Tel. 01/203 39 25.*

WÜSTENROT

DANKE AN DIE
BÄCKEREI STRÖCK
FÜR DIE
GEBÄCKSPENDEN
AN UNSERE PFARRE
IM JAHR 2017

GOTTESDIENSTE IN UNSEREN
PARTNERPFARREN

Pfarre Neu Kagran

Erzherzog-Karl-Straße 54
Sonn- und Feiertag 10 Uhr

Pfarre Stadlau

Pfarrkirche Herz Jesu
Gemeindeaugasse 5
Sonntag 9 Uhr Familienmesse
Sonntag 10 Uhr Gemeindegottesdienst

Filialkirche Maria Hilf

Erzherzog-Karl-Straße 176
Sonntag 9 Uhr, jeden letzten Sonntag
im Monat „Kinderkirche“

Klosterkirche, Hardegasse 65
Sonntag 8 Uhr Hl. Messe

GEHIRNJOGGING

Setzen Sie bitte bei den Zahlen die entsprechenden Buchstaben des Alphabets ein.

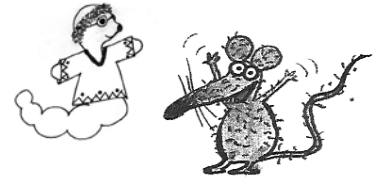
Viel Freude mit dem Gedächtnistraining von Stefanie Krasa!

23 9 18 6 18 5 21 5 14 21 14 19 9 14 4 5 18

1 4 22 5 14 20 26 5 9 20 1 21 6 4 1 19 6 5 19 20

4 5 18 7 5 2 21 18 20 10 5 19 21 3 8 18 9 19 20 9

KINDERSEITE

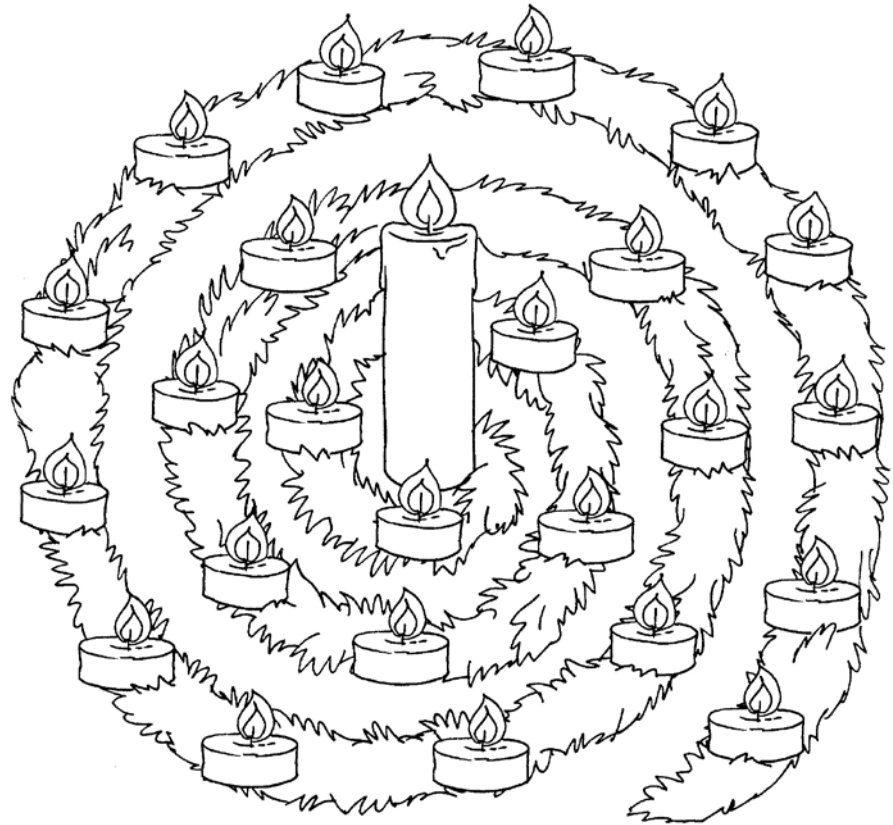


Auf dem Weg zur Mitte – die Adventsspirale

Male zuerst die Spirale grün an. Dann kannst Du jeden Tag im Dezember eine Kerze bemalen und zum Leuchten bringen – am 24. Dezember ist dann die große Kerze dran – Jesus, das Licht der Welt kommt zu uns!

Möglichkeit für eine Adventstunde zu Hause: Legt mit verschiedenen adventlichen Dingen (Zweigerln, Nüssen, Christbaumschmuck, Sternen,...) eine Spirale auf den Boden – so groß, dass man entlang gehen kann. In die Mitte stellt eine brennende Kerze und am Beginn ein kleines Glöckchen. Nun verdunkelt den Raum.

Nimm eine Kerze und mache Dich auf den Weg zur Mitte: „Ein kleines, schimmerndes Kerzenlicht steht in der Mitte und wartet auf Dich. Geh langsam, geh leise, geh Schritt für Schritt. Spüre Deine Füße, fühl jeden Tritt. Geh langsam, geh leise zum Lichterschein, dann wirst Du schon bald bei der Kerze sein. Das kleine schimmernde Kerzenlicht steht in der Mitte und wartet auf Dich.“ Entzünde Deine Kerze und gehe den Weg langsam wieder zurück – „Geh langsam, ganz langsam, still und leise, Schritt für Schritt und hüte das Licht!“ – bis Du beim Glöckchen angekommen bist. Läute es und der/die Nächste aus Deiner Familie ist dran!



Mandala aus Meine Weihnachtsmandalas, Verlag Herder Freiburg

EMPFEHLUNGEN AUS UNSERER BÜCHEREI

LESENS-WERT



Maja Lunde,
Geschichte der Bienen,
Verlagsgruppe Random
House, München 2017,
510 Seiten.

Drei Familien: getrennt durch Jahrhunderte, doch unauflöslich verbunden mit der Geschichte der Bienen. Wie gehen wir

mit der Natur um? Was ist, wenn die Bienen aussterben? Welche Zukunft hinterlassen wir unseren Kindern? Ein spannender, lange im Kopf herumsummender Roman.

Britta Sabbag, Maite Kelly, Joelle Tourlonias,
Die kleine Hummel Bommel,
arsEdition, München 2015, 26 Seiten.
Bommel ist traurig. Wird die kleine Hummel je fliegen können?

Ihre Flügelchen sind so klein. Sie befragt andere, vergleicht. Und sie erkennt: Jede und jeder ist, so wie er ist, richtig – etwas Besonderes. „Hör in dich hinein, denn Mut ist im Herzen.“ Ein Mutmachbuch für Kinder.



Das Büchereiteam

AUS UNSEREN TERMINEN

Dezember 2017– Februar 2018

Detaillierte Informationen finden Sie im Wochenblick, auf Handzetteln, in unseren Schaukästen und im Internet unter www.pfarrekagranger.at.

Adventfenster öffnen sich: 1. - 24. Dezember, täglich um 19.15, Treffpunkt Pfarrhof

Samstag	2. Dezember	18.30	Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung
Sonntag	3. Dezember	9.00	Hl. Messe, 1. Adventsonntag Kinderwortgottesdienst
Montag	4. Dezember	17.30	Adventstunde im Pfarrsaal
Mittwoch	6. Dezember	6.00	Roratemesse, anschl. gemeinsames Frühstück
		17.00	Nikolaus-Feier in der Kirche
Freitag	8. Dezember	9.00	Hl. Messe, Mariä Empfängnis 10.00 - 12.00 Raum der Stille, im Pfarrzentrum
Samstag	9. Dez.	17.30 - 19.00	Raum der Stille, im Pfarrzentrum
Sonntag	10. Dezember	9.00	Wortgottesdienst, 2. Adventsonntag 10.00 Kindermesse 10 - 12 Raum der Stille 16.00 Adventfeier der Pfadfinder in der Kirche 16.00-17.30 Raum der Stille
Montag	11. Dezember	17.30	Adventstunde im Pfarrsaal
Mittwoch	13. Dezember	6.00	Roratemesse, anschl. gemeinsames Frühstück
Samstag	16. Dezember	14.00	Firmvorbereitung Adventmodul
Sonntag	17. Dezember	9.00	Hl. Messe, 3. Adventsonntag 16.00 Adventkonzert Anger Vokal
Montag	18. Dezember	17.30	Adventstunde im Pfarrsaal
Mittwoch	20. Dezember	6.00	Roratemesse, anschl. gemeinsames Frühstück
Sonntag	24. Dezember	9.00	Hl. Messe, 4. Adventsonntag 15.30 Hl. Abend, Kindermette 22.00 Hl. Abend, Christmette , anschl. Punschstand
Montag	25. Dezember	9.00	Hl. Messe, Christtag , anschl. Punschstand
Dienstag	26. Dezember	9.00	Hl. Messe, Stephanitag , anschl. Punschstand
Sonntag	31. Dezember	10.00	Hl. Messe, Jahresrückblick
Montag	1. Jänner	18.30	Hl. Messe, Neujahr Hl. Drei Könige sind im Pfarrgebiet unterwegs
	2. - 7. Jänner		
Samstag	6. Jänner	9.00	Hl. Messe, Hl. Drei Könige
Sonntag	7. Jänner	9.00	Hl. Messe
Samstag	13. Jänner	15.00	Erstkommunion-Workshop
Sonntag	14. Jänner	9.00	Wortgottesdienst 10.00 Kindermesse , Taferinnerung der EK-Kinder
Sonntag	21. Jänner	9.00	Hl. Messe , kein Pfarrkaffee
Sonntag	28. Jänner	10.00	Hl. Messe , kein Pfarrkaffee
Mittwoch	31. Jänner	19.00	Firmvorbereitung, Treffen Eltern und Paten
Sonntag	4. Februar	9.00	Hl. Messe, Maria Lichtmess
Sonntag	11. Februar	9.00	Wortgottesdienst 10.00 Kindermesse
Mittwoch	14. Februar	18.30	Abendmesse mit Aschenkreuz-Spendung
Sonntag	18. Februar	9.00	Hl. Messe 15.00 Pfadfinder-Versprechensfeier Familienfasttag
Freitag	23. Februar		
Samstag	24. Februar	14.00	Firmvorbereitung Modul Weltreligionen
Sonntag	25. Februar	10.00	Hl. Messe , anschl. Fastensuppenessen
Sonntag	4. März	9.00	Hl. Messe

Regelmäßige wöchentliche oder monatliche Termine unserer Gruppierungen finden Sie auf Seite 5.

Inhaber, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Röm.kath. Pfarre Kagraner Anger, 1220 Wien, Kagraner Anger 26, Tel. 01/203 23 57, Ktnr. 155036, BLZ 19190 Bankhaus Schelhammer & Schattera
Druck, Herstellung u. -ort: netinsert, 1220 Wien
Grundsätzliche Richtung: Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre Kagraner Anger.

Jeden
Sonntag ist
Pfarrkaffee – herzlich
willkommen!

GOTTESDIENSTE

Sonn- und Feiertage 9.00 Uhr
ausgenommen letzter
Sonntag im Monat 10.00 Uhr

Kindermesse und Kinder-Wortgottesdienst siehe Termine.

Vorabendmesse 18.30 Uhr

Wochentagsmessen
in der Kapelle:

Di, Mi und Fr 7.00 Uhr
Mo, Do 18.30 Uhr
Morgenlob Di 8.30 Uhr

PFARRKANZLEI

01/203 23 57 oder 01/ 202 77 95
office@pfarrekagranger.at

Montag, Dienstag 8.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie Ihr Anliegen bitte auf den Anrufbeantworter oder schreiben Sie uns eine E-Mail.

Sollten Sie wegen eines Notfalls dringend einen Priester benötigen, rufen Sie bitte 142 an. Der diensthabende Priester im Dekanat wird von der Telefonseelsorge verständigt.

KINDERGARTEN ST. STANISLAUS KOSTKA

0664/824 37 44
kagrangeranger@kathkids.at

BÜCHEREI

01/203 23 57
Sonntag 10 - 11 Uhr
am letzten Sonntag im Monat 11 - 12 Uhr
Unser ehrenamtliches Team hilft Ihnen gerne bei der Buchauswahl.